

### Allgemeines

- Das Turnier richtet sich explizit an Einrichtungen und Institute der Aachener Hochschulen. Institutsübergreifende Kooperationen und interdisziplinäre Zusammenschlüsse sind erwünscht. Alle Spieler/innen eines Teams müssen Studierende oder Bedienstete der Aachener Hochschulen sein.
- Jedes Team besteht aus maximal zehn Spielern/innen, darunter mindestens drei Frauen.
- Gespielt wird im 4+1-Modus. Von den fünf Spieler/innen auf dem Platz müssen mindestens zwei weiblich sein.
- Jedes Team muss in einheitlichen Trikots oder T-Shirts antreten. Ähneln sich die Trikots zweier Mannschaften, hat die erstgenannte Mannschaft Leibchen zu tragen. Die Übergabe der Leibchen erfolgt durch den Schiedsrichter.
- Die Spieler/innen dürfen nur mit Hallenschuhen spielen. Die Schuhe müssen so beschaffen sein, dass keine Verletzungen der Mitspieler/innen entstehen und sie dürfen keine Stollen oder Absätze haben. Das Spielen ohne Schuhe ist nicht gestattet.
- Jedes Spiel wird von einem Schiedsrichter begleitet, der Spieler/innen verwarnen darf.
- Ein Spiel dauert 12 Minuten.

### Platzwahl und Anstoß

- Die erstgenannte Mannschaft spielt immer auf der Spielhälfte, die der Tribüne am Nächsten liegt, und hat immer Anstoß.

### Foulspiel und Strafen

- „Grätschen“ ist nicht grundsätzlich verboten, wird aber immer(!) in Bandennähe sowie bei unmittelbarer Beeinflussung des/r Gegenspieler/in abgepfiffen.
- „Bandenchecks“ werden mit Zeitstrafe geahndet.
- Strafenfolge: Verwarnung (Gelb), Zeitstrafe, Platzverweis (Rot).
- Die Zeitstrafe dauert 2 Minuten; die nach einem Platzverweis verhängte Zeitstrafe dauert 3 Minuten. Nach einem Torerfolg des Gegners darf sich die Mannschaft wieder komplett vervollständigen.
- Zu beachten ist, dass der/die Zeitstrafensünder/in wieder am Spiel teilnehmen darf, der/die des Feldes verwiesene Spieler/in für das laufende Spiel nicht mehr!

### Freistöße/Strafstöße

- Beim Freistoß haben die Gegenspieler/innen mindestens drei Meter Abstand zu wahren.
- Alle Freistöße werden indirekt ausgeführt. Innerhalb des Strafraums verwirkte indirekte Freistöße für die angreifende Mannschaft sind auf der parallel zur Torlinie verlaufenden Strafraumlinie von dem Punkt auszuführen, der dem Tatort am nächsten gelegen ist.
- Der Abstand zum/r Schützen/in beträgt bei einem Strafstoß 5 Meter.
- Die Anlauflänge beim Strafstoß ist nur durch das Spielfeld begrenzt.



### Anzahl der Spieler/innen

- Das Auswechseln von Spieler/innen ist als „Fliegender Wechsel“ und auch durch „Wieder-Einwechseln“ gestattet und sollte im Bereich der Mittellinie erfolgen.
- Hat eine Mannschaft mehr als die zulässige Anzahl Spieler/innen auf dem Spielfeld, so ist das Spiel zu unterbrechen und der/die Spieler/in, der/die zu früh das Spielfeld betreten hat, mit der Gelben Karte zu verwarnen. Spielfortsetzung mit indirektem Freistoß für die gegnerische Mannschaft erfolgt dort, wo der Ball bei der Spielunterbrechung war.
- Wird durch Feldverweis die Zahl der Spieler/innen einer Mannschaft auf weniger als zwei Feldspieler verringert, so muss das Spiel abgebrochen und als 3:0-Sieg für die andere Mannschaft gewertet werden.

### Torwartspiel: Der/die Torhüter/in ...

- darf den Ball nur innerhalb des Fünfmetertraums in die Hand nehmen.
- darf den Strafraum lediglich zur Abwehr eines Balles verlassen.
- darf den Ball nur 6 Sekunden am Fuß führen, wenn er/sie ihn noch aufnehmen könnte.
- muss den Ball in das Spielfeld einrollen oder schießen. Der Ball muss vor der Mittellinie von einem/r Spieler/in berührt werden oder auftupfen.
- darf den Ball nicht in die Hand nehmen, wenn dieser von dem/r eigenen Spieler/in absichtsvoll gespielt wurde.
- Verstöße haben einen indirekten Freistoß zur Folge.

### Ball in und aus dem Spiel

- Berührt der Ball die Decke oder herabhängenden Gegenstände, wird dies mit einem indirekten Freistoß von der Stelle aus bestraft, die unterhalb des Punktes liegt, wo der Ball die Decke oder herabhängende Gegenstände berührt hat. Springt der Ball von der Decke ins Tor, erfolgt Spielfortsetzung mit Ab-/Eckstoß.
- Verlässt der Ball das Spielfeld, wird er an der Stelle, an der er das Spielfeld verlassen hat, von der Mannschaft eingerollt, die den Ball nicht als Letzte berührt hat.
- Wenn der Ball die Torlinie bzw. die Querlatte oberhalb passiert, wird der Ball von den Ecken aus eingerollt.

### Sonstiges

- Die Abseitsregel ist aufgehoben.
- Aus der eigenen Spielhälfte kann ein Tor direkt erzielt werden.